

Des Buddhas letzte Unterweisung
Mary Oliver (aus: The House of Light)
(Übersetzung von mir)

„Mach dich zu einem Licht“,
sagte der Buddha
bevor er starb.
Ich denke daran jeden Morgen
wenn der Osten anfängt
seine vielen Wolken
der Dunkelheit abzureißen, das erste
Signal auszusenden – ein weißer Fächer,
Pink und Violett und sogar Grün
durchzogen.
Ein alter Mann, er legte sich nieder
zwischen zwei Salbäumen,
und er hätte alles sagen können,
wissend, dass dies seine letzte Stunde war.
Das Licht brennt sich nach oben,
es wird dichter und lässt sich über den Feldern nieder.
Um ihn herum versammelten sich die Dörfler
und reckten sich nach vorne um zu hören.
Selbst bevor die Sonne losgelöst
in der blauen Luft hängt
bin ich überall berührt von ihrem
Meer gelber Wellen.
Ohne Zweifel dachte er an alles,
was in seinem schwierigen Leben geschehen war.
Und dann fühle ich die Sonne selbst
als sie über die Hügel strahlt
wie eine Million brennender Blumen -
eindeutig werde ich nicht gebraucht,
dennoch fühle ich meine Verwandlung
in etwas von unerklärlichem Wert.
Langsam, unterhalb der Zweige,
hob er seinen Kopf.
Er schaute in die Gesichter dieser verängstigten Menge.